



Stiftung Kulturzentrum  
Fasching – Fastnacht – Karneval

Luitpoldstraße 4 | 97318 Kitzingen  
Telefon 09321 23355 | Fax 09321 9278805  
deutsches-fastnachtmuseum@t-online.de  
www.deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de

Infomaterial Presse:

<https://deutsches-fastnachtmuseum.byseum.de/de/presse-/pressematerial>

Kontakt: Dr. Katrin Hesse

Museumsleitung

Telefon: +49 (0)9321/2649710

# PRESSE FACTSHEET

## **Alles was zählt – Das Museum in Zahlen**

Gesamtnutzfläche: ca. 1200 qm (davon Dauerausstellung: ca. 400 qm)

Standorte: Luitpoldstraße 4 / Verbindungsbau / Rosenstraße 10, Marktturm, Falterturm

Kosten des Neu- und Umbaus: 4,2 Millionen Euro

Gründungsjahr: 1963

Wiedereröffnung: 2013

## **Museum und Sammlung**

Das Deutsche Fastnachtmuseum Kitzingen wurde 1963 auf Initiative von Hans Joachim Schumacher (1926-2017) gegründet, dem damaligen Präsidenten der Kitzinger Karnevalsgesellschaft. 1967 wurde es im Kitzinger Falterturm als offizielles Museum des „Bundes Deutscher Karneval e.V.“ (BDK), dem Dachverband der deutschen Karnevals- und Fastnachtsvereine, eröffnet.

Ende 2010 musste das Museum in die bereits 2002 eingeweihte Geschäftsstelle in der Rosenstraße umziehen, da der Falterturm aus Brandschutzgründen nicht mehr genutzt werden konnte. Daher entschloss sich der Fastnachtsverband Franken unter seinem damaligen Präsidenten Bernhard Schlereth zu umfassenden Umbaumaßnahmen: Ein Gebäude in der Luitpoldstraße wurde hinzugekauft, der Gebäudekomplex in der Rosenstraße umgebaut und die beiden historischen Gebäudeteile durch einen modernen Verbindungsbau miteinander verknüpft. 2013, zum 50-jährigen Jubiläum des Hauses, konnte ein erster Ausstellungsteil eröffnet werden, 2014 war der Umbau fertiggestellt und die Volkskundlerin Dr. Daniela Sandner übernahm bis 2020 die Museumsleitung. Als Bauherr und Betreiber des Museums fungiert die Stiftung Kulturzentrum Fasching – Fastnacht – Karneval, die in diesem Zusammenhang vom Fastnachtsverband Franken und dem Bund Deutscher Karneval gegründet wurde.

Als öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts ist es die gemeinnützige Aufgabe des Museums, bedeutende Dokumente und Objekte des deutschen Sprachraumes zum Thema fastnächtliche Brauchformen im deutschen und europäischen Raum zu sammeln, zu bewahren und zu erforschen. Die Sammlung gilt als die bedeutendste des deutschsprachigen Raumes und umfasst mehrere tausend Bücher, Text- und Bildzeugnisse sowie (auch textile) Objekte, die unter modernsten klimatischen und sicherheitstechnischen Anforderungen archiviert sind.



In den vergangenen Jahren kamen verschiedene Funktionsbereiche hinzu. So beherbergt das Haus seit 1980 das „Zentralarchiv der Deutschen Fastnacht“ im Marktturm, seit 1984 die „Europäische Dokumentationszentrale für fastnächtliches Brauchtum“ und seit 1985 die Passstelle des „Bundesverbandes für karnevalistischen Tanzsport in Deutschland“. 2019 wurde das „Kulturzentrum Deutsche FastnachtAkademie“ im Museumsbau eröffnet, die der Schulung, Beratung, Forschung sowie der Jugendförderung der Karnevalsvereine dient.

### **Träger**

Stiftung Kulturzentrum Fasching – Fastnacht – Karneval

### **Direktion/Stiftungsvorstand**

Marco Anderlik

Hans Waldmann

### **Museumsleitung, PR**

Dr. Katrin Hesse

### **Öffnungszeiten**

Dienstag bis Sonntag: 13 – 17 Uhr

Geschlossen montags, ausgenommen Rosenmontag, und Weihnachten

Stand: Juli 2020

#### Bankverbindungen:

Sparkasse Mainfranken | Kto. 468 669 19 | BLZ 790 500 00  
IBAN: DE18 7905 0000 0046 8669 19  
SWIFT-BIC: BYLADEM1SWU

VR-Bank Kitzingen | Kto. 477 16 | BLZ 791 900 00  
IBAN: DE91 7919 0000 0000 0477 16  
SWIFT-BIC: GENODEFIKT1

Stiftungsvorstand:  
Bernhard Schlereth,  
Hans Waldmann  
St.Nr. 257/108/20751

